

NEWSLETTER

Neues aus der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
06.04.-14.04.2023

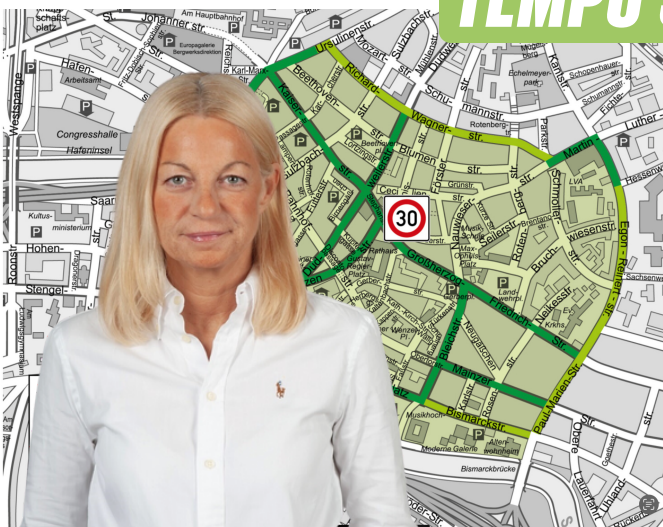
QUATTROPOLE MUSIKPREIS

Die Quattropole-Städte arbeiten gerade im kulturellen Bereich immer wieder zusammen. So wurde am Donnerstag, dem 06.04., der Quattropole-Musikpreis verliehen, bei dem sich Künstler:innen aus allen Quattropole-Städten bewerben konnten. Die Finalist:innen Olivia Artner, Gill Sornette, Nick Bohnenberger und Oleksii Rybak zeigten bei der Preisverleihung in Saarbrücken ihre Werke. Am Ende konnte Oleksii Rybak die Jury am meisten überzeugen. Wir gratulieren dem Preisträger und allen Finalist:innen herzlich!



Der Abend hat wieder einmal gezeigt, wie fruchtbar die kulturelle Zusammenarbeit der Quattropole-Städte ist. Wir freuen uns schon auf noch mehr davon! Vor Ort waren unser stellvertretender Fraktionsvorsitzender Thomas Brass, und unsere Stadtverordneten Patricia Schumann und Claus Schrick sowie Alexander Schrickel von den Grünen im Bezirksrat Mitte. Unsere Bürgermeisterin Barbara Meyer hat an dem Abend das Grußwort gesprochen.

TEMPO 30



Das Modellprojekt Tempo 30 in der Innenstadt hat am Dienstag, dem 11.04., begonnen! In 14 Straßen der Saarbrücker Innenstadt gilt ab sofort die Höchstgeschwindigkeit 30. Im Februar hatten wir im Stadtrat eine Resolution mit der Forderung einer flächendeckenden Einführung von Tempo 30 im gesamten Innenstadtbereich eingebracht. Wir freuen uns sehr, dass es dank unserer Forderung in Saarbrücken ab jetzt geringere Unfallrisiken sowie weniger Lärm- und Schadstoffbelastung gibt. Wir setzten uns darüber hinaus dafür ein, dass es auch in anderen Stadtteilen bald mehr Tempo 30-Zonen gibt. So steigern wir nicht nur die Lebensqualität in unserer Stadt, sondern machen sie auch umweltfreundlicher.

JOHANNISSTRASSE

Im Mitteilungsblatt der Landeshauptstadt Saarbrücken wurde am 08.04 der Text unseres stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Thomas Brass veröffentlicht:

Über die Situation am Ausweichplatz in der Richard-Wagner-Straße/Ecke Johannisstraße wurde in den vergangenen Monaten häufig debattiert, und das oftmals emotional. Der Ausweichplatz wurde ursprünglich im Jahr 2015 von der Verwaltung eingerichtet mit dem Ziel, Menschen mit vielfältigen Problemlagen einen Aufenthaltsort zu bieten. Und das Wort Problemlage trifft es ziemlich genau: Es handelt sich um Bürger: innen mit Problemen, darunter sicherlich auch um solche, die vielleicht Schicksalsschläge hinnehmen mussten und in eine soziale Abwärtsspirale geraten sind.

Auch wenn außer Frage steht, dass Straftaten durch eine ausreichende Polizeipräsenz verfolgt und bestenfalls im Vorfeld verhindert werden sollten, müssen wir die Situation differenziert betrachten und dürfen keine Täter-Opfer-Umkehr betreiben. Die Streetworker: innen der Stadt suchen täglich intensive Gespräche mit den Menschen vor Ort. Wie sich dabei gezeigt hat, nehmen viele dieser Personen auch regelmäßig weitere Hilfsangebote wahr wie die Wärmestube oder die Wohnungslosenhilfe. Letztlich ist diesen Personen am meisten geholfen, wenn das Angebot vor Ort mit weiteren Hilfsangeboten in der Stadt verknüpft bleibt beziehungsweise wird. Daher sprechen wir uns auch dafür aus, dass der jetzige Platz beibehalten und baulich deutlich aufgewertet wird. Denn irgendwo in der Stadt einen anderen Ausweichplatz zu finden, wird soziale Probleme nicht lösen, sondern nur verlagern. Das kann nicht der Weg sein!



KURZ KOMMUNAL



Am Montag, dem 17.03., wird die nächste Folge unseres Podcasts "Kurz Kommunal" veröffentlicht. Darin sprechen wir mit unserer frauenpolitischen Sprecherin Patricia Schumann über unsere Forderung, in allen Saarbrücker Schwimmbädern das Baden „Oben ohne“ für alle Geschlechter zu erlauben.



Spotify:

<https://open.spotify.com/show/1amPXpwqLY6nQzeqgZIX26>



Apple Podcasts:

<https://podcasts.apple.com/us/podcast/kurz-kommunal/id1678032938>



Youtube:

<https://www.youtube.com/@gruenefraktionsaarbruecken>

GRÜNE BASIS



Am Montag, dem 17.04. um 20 Uhr, findet das nächste Treffen der "Grünen Basis" in unserem Konferenzraum (Raum 211, Rathaus-Carrée) statt. Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Interessierte teilnehmen.

Für Rückfragen und zur Anmeldung nutzt bitte die Adresse c.schmelzer@gruene-fraktion-sb.de. Eine Anmeldung ist logistisch erwünscht, aber natürlich kann man auch spontan vorbeikommen. Gerne könnt ihr uns vorab auch Themenvorschläge über diese Mail-Adresse zukommen lassen.



@gruene_fraktion_sb



@GrueneStadtratsfraktionSaarbruecken



@gruene_sb

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

STADTRATSFRAKTION SAARBRÜCKEN

